



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen Prev. Jerichower Land

Berichtszeitraum 03.10. - 04.10.2023

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Familienstreit mit Körperverletzung und Widerstand gegen Polizeibeamte" "Verstoß Betäubungsmittelgesetz" "Verkehrsunfall mit Wild"

Familienstreit mit Körperverletzung und Widerstand gegen Polizeibeamte

Burg, Scheunenstraße, 03.10.2023, 22:28 Uhr

Bei einem Familienstreit kam es zu einer verbalen und anschließend handgreiflichen Auseinandersetzung. Die Polizei wurde von einer Zeugin gerufen. Während der polizeilichen Maßnahme leistete ein 43-jährige Mann erheblichen Widerstand und trat nach einem der eingesetzten Polizeibeamten. Ein durchgeführter Atemalkoholtest bei dem Mann ergab ein Ergebnis von 2,27 Promille. Bei dem Mann wurde eine Blutprobenentnahme im Krankenhaus Burg durchgeführt und ein Strafverfahren eingeleitet.

Verstoß Betäubungsmittelgesetz

Burg, Magdeburger Straße, 03.10.2023, 23:25 Uhr

Im Rahmen der Streife wurde durch die Polizeibeamten des Polizeireviers ein PKW Honda angehalten und einer Kontrolle unterzogen.

Aus dem Auto heraus konnte ein starker Cannabisgeruch wahrgenommen werden. Das Fahrzeug und die Insassen wurden durchsucht. Bei einem 17-jährigen Beifahrer wurde ein fertig gedrehter Joint aufgefunden und sichergestellt. Es wurde eine Strafanzeige wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz aufgenommen.

Verkehrsunfall mit Wild

Ladstraße 33, Genthin, OT Kleinwulkow, 03.10.2023, 22:14 Uhr

Ein 21-jähriger Mann aus Brandenburg befuhr mit seinem PKW Honda die Landstraße 33 aus Kleinwulkow in Richtung Genthin als plötzlich ein Rehwild die Fahrbahn von rechts nach links kreuzte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß mit dem Rehwild nicht mehr verhindert werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden und das Reh verendete vor Ort.

Im Auftrag

PHM Eismann

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de